

In Erinnerung an den Maler und Zeichner Armin Sandig vergibt der Kunstverein Hof e.V. in Kooperation mit der Stadt Hof und der Hamburger Armin-Sandig-Stiftung im Jahr 2020 einen Armin-Sandig-Preis für Malerei und Zeichnung.

Armin Sandig wurde 1929 in Hof geboren und starb 2015 in Hamburg, wo er 1951 heimisch geworden war. Schon 1946/47 nahm er an ersten Ausstellungen teil. Als Autodidakt war er zunächst von Max Beckmann, Wassily Kandinsky und Paul Klee beeinflusst, suchte aber mit Erfolg nach der „total autonomen Malerei“. Vom Tachismus fand er ab 1970 zu einer figurativen Gegenständlichkeit mit eigener Bildsprache. 31 Jahre lang, von 1980 bis 2011, amtierte Sandig als Präsident der Freien Akademie der Künste in Hamburg. Der Senat der Hansestadt ernannte ihn 1989 in Anerkennung seiner Arbeit zum Ehren-Professor.

Die Anmeldung und die erste Bewerbungsrunde für den Armin-Sandig-Preis laufen **digital über ein Online-Bewerbungsformular**. Die Werke selbst werden erst nach dem Bestehen der ersten Juryrunde physisch angefordert. Eine Ausstellung mit den besten Arbeiten wird 2020 in der Hofer Freiheitshalle eröffnet. Dann werden auch die ausgesetzten Preise vergeben.

1. Preis: 5000 Euro

2. Preis als Förderpreis für einen jungen Künstler/Künstlerin: 1500 Euro

Sonderpreis: Der Kunstverein Hof vergibt einen undotierten Sonderpreis, der mit einer Ausstellung in der Galerie im Theresienstein in Hof verbunden ist.

Teilnahmebedingungen:

In Deutschland geborene oder lebende Künstlerinnen und Künstler, auch Autodidakten, die in den Bereichen Malerei und Zeichnung tätig sind, können sich bis zum 31. Dezember 2019 mit jeweils **bis zu drei Arbeiten** bewerben. Das Format darf eine Größe von 1 x 1,50 Meter nicht überschreiten. Die Jury trifft anhand der digital eingereichten Bilder eine erste Vorauswahl für die Ausstellung und fordert diese Arbeiten physisch an. Sie müssen bis zum 30. März 2020 eingereicht werden und kommen in die zweite Bewerbungsrunde. Circa 50 am besten bewertete Arbeiten werden in die Ausstellung aufgenommen.

Die nach der ersten Juryrunde angeforderten Originalkunstwerke senden Sie bitte erst nach Aufforderung. Sie sind hänge- und ausstellungsfertig und in wiederverwendbarer, stabiler Verpackung einzureichen. Die Einsendung per Post, Paketdienst oder Kurier erfolgt in eigener Regie und auf Kosten des Künstlers. Wir empfehlen einen Transport per Wertpaket, da Post und Kurierdienste bei der Regulierung von Beschädigungen nach unseren Erfahrungen gewöhnlich Schwierigkeiten machen. Die Arbeiten sind während der Ausstellung versichert. Der Rücktransport per Post wird vom Veranstalter übernommen. Für Transportschäden haftet der Veranstalter nicht.

Bewerbungsform:

Es ist erforderlich, alle Felder des Formulars auszufüllen. Die Bewerbung kann nur per E-Mail unter sandig-preis@t-online.de erfolgen. Einzureichen ist neben dem unterschriebenen Bewerbungsformular **ein PDF** mit aussagefähigen Abbildungen (mindestens 300 dpi), die das Kunstwerk/die Kunstwerke in seiner/ihrer Gesamtheit darstellen.

Über die Vergabe der Preise entscheidet eine Fachjury, deren Entscheidungen unanfechtbar sind. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Künstler, dessen Werk/Werke in der Ausstellung gezeigt wird/werden, erhält hierzu rechtzeitig eine Einladung. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog. Jeder an der Ausstellung beteiligte Künstler erhält zehn Exemplare des Katalogs.

Bewerbungsformular

Armin-Sandig-Preis 2020

Name, Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Internetseite:

	Titel der eingereichten Arbeiten	Technik	Größe	Verkaufspreis
1				
2				
3				

Kurzvita:

Einzelausstellungen (Auswahl):

Ich erkenne die Richtlinien für den Armin-Sandig-Preis 2020 an.

Ort Datum Unterschrift

Nur per E-Mail als PDF an: sandig-preis@t-online.de